



Experienced Involvement

Allgemeines

Was heißt EX-IN? EX-IN ist eine aus dem englischen kommende Abkürzung und heißt Experienced Involvement – Beteiligung Erfahrener. Ziel dieser Weiterbildung ist es, Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung zu bezahlten Fachkräften der psychiatrischen Gesundheitsversorgung zu qualifizieren.

Was ist das EX-IN Programm? Die Weiterbildungsinhalte, Konzept und Curriculum wurden im Rahmen des europäischen Leonardo da Vinci Pilotprojektes EX-IN von 2005 – 2007 entwickelt. Mehrere Länder waren beteiligt und erarbeiteten jeweils, unter Einbeziehung der Perspektiven von Psychiatrie-Erfahrenen, psychiatrischen Fachkräften, Forschern sowie Lehrkräften die Inhalte der einzelnen Module.

Im EX-IN Weiterbildungsprogramm haben die Erfahrungen der Teilnehmenden einen besonderen Stellenwert. Es wird von der Annahme ausgegangen, dass Menschen, die psychische Krisen durchlebt haben, diese Erfahrung nutzen können, um andere Menschen in ähnlichen Situationen zu verstehen und zu unterstützen. Es geht um den Austausch von Erfahrungen und die Generierung von Erfahrungswissen. Die Teilnehmenden lernen miteinander und voneinander. Sie lernen bspw., was Psychoseerleben, Depressionserleben und Borderlineerleben bedeuten. Dazu ist es erforderlich, dass die Teilnehmenden „ihre Erfahrungen im Vergleich mit anderen Erfahrungen, anderen Situationen und anderen Menschen überprüfen und erproben“ (van Haaster, Koster 2005). Dieses Erfahrungswissen wird in kleinen Arbeitsgruppen erarbeitet und im Anschluss im Plenum gemeinsam besprochen und in einen Zusammenhang mit Fachwissen gestellt.

Fortbildungsumfang

Der EX-IN Kurs läuft über ein Jahr und findet an drei Tagen im Monat am Wochenende (Fr, Sa, So) statt.

Kosten

Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf 2530€ als Einmalzahlung oder in 12 Monatsraten auf 215€ pro Monat, 2580€ insgesamt.

Fördermöglichkeiten

- Stiftungen
- Psychosoziale Einrichtungen
- Jobcenter (über die freie Förderung nach §16f)
- Rentenversicherung

- Persönliches Budget
- Opferfonds

Inhalte und Module

Basismodule:

1. Salutogenese (Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden)
2. Empowerment (Wiedererstarben)
3. Erfahrung und Teilhabe
4. Dialog
5. Recovery (Genesung)

Aufbaumodule:

6. Betroffenen-Fürsprecher
7. Selbsterforschung
8. Recovery-Orientiertes Assessment (Erstgespräch)
9. Beratung und Begleitung
10. Krisenintervention
11. Lehren und Lernen
12. Abschluss

Zum Kurs gehören zwei Praktika, ein 40 stündiges im Grundkurs und ein 80 stündiges im Aufbaukurs. Eine Liste mit Praktikastellen erhalten die Teilnehmer*innen am ersten Kurstag. Zum Kurs gehört auch eine fünfmal dreistündige Portfoliogruppe, die angeleitet wird und freiwillig ist.

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen können in den jeweiligen Bewerbungszeiträumen eingereicht werden. Schicken Sie bitte als Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben. Bitte bewerben Sie sich im **PDF Format** oder kopieren Sie die Bewerbung in die Mail. Bitte geben Sie keine Word Dateien in den E-Mail-Anhang. Danke.

ex-in.berlin@pinel.de

Unterstützende Fragestellungen für das Motivationsschreiben:

Was sind Ihre Beweggründe für die Teilnahme am EX-IN Programm?

Welche Erfahrungen haben Sie mit der Psychiatrie bzw. den verschiedenen Diensten?

Welche Erfahrungen haben Sie in der Selbsthilfe oder im Dialog (Psychoseseminar etc.) gesammelt?

Haben Sie jemanden, mit dem Sie sich regelmäßig über Erfahrungen aus dem EX-IN Kurs austauschen können?

Kontakt

EX-IN Koordinationsteam

Telefon: 0178 9423925

Mail: ex-in.berlin@pinel.de

